

Wächtersbacher

wächtersbach
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 6/26 • 67. Jahrgang
21. März 2026



Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag

ClimatePartner.com/13429-2002-1001



Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst
und vieles mehr...

Unser Stationsbüro ist ab sofort wieder geöffnet!
Telefonische Terminvereinbarung jederzeit möglich.

☛ Sie erreichen uns unter:
Telefon 06053.600660 - Mobil 01 71.1608529



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

**Wir sind
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst
Wächtersbach
Obertor 4
63607 Wächtersbach



**Tagespflege -
Die Alternative zum Pflegeheim**

- Fahrdienst mit „Tür zu Tür“-Begleitung
- Komplette Tagesverpflegung
- Betreuungsangebote inklusive
- Bewegung und Unterhaltung
- kostenfreier Schnuppertag
- Pflege



Hinsichtlich der Kosten gibt es Zuschüsse von der Pflegekasse. Wir beraten Sie kostenlos.

Evangelische Tagespflege Birstein
Rosengarten 2 a · 63633 Birstein · Telefon (06054) 421

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

das erste Vierteljahr ist schon fast Geschichte und Anfang April steht Ostern vor der Tür.

Unsere Mitglieder wurden von uns durch einen Newsletter angesprochen, ob sie bereit wären die Osteraktion zugunsten der Kinder zu unterstützen. Wir, der Verkehrs- und Gewerbeverein, bedanken uns für die zahlreichen Zusagen. Diese Aktion zum kleinen Preis ist eine gute Werbung für die Gewerbetreibenden, denn jeder weiß, die Kinder von heute sind die Kunden von morgen. Von den heutigen Kunden kann sich der eine oder andere bestimmt noch an die Ostertüte seiner Kindheit erinnern.

Dies ist zum Beispiel eine Aktion der gemeinsamen Werbung. Genau wie die Adventsfenster oder die Nikolausaktion für die Kinder.

Es gibt immer noch gewerbetreibende, die sich fragen, was habe ich von der Mitgliedschaft im Verkehrs- und Gewerbeverein? Dies sind schon einige Beispiele, man kann bei gemeinsamen Werbeaktionen dabei sein. Für einen kleinen übersichtlichen Beitrag ist Ihr Unternehmen im Gespräch. Zusätzlich erhalten unsere Mitglieder als Begrüßung im Verein eine halbe Seite in der Heimatzeitung um den eigenen Betrieb vorzustellen. Diese halbe Seite hat einen Wert von ca. 400,- Euro und das bekommen Sie für einen Jahresbeitrag von 90,- Euro zzgl. Mehrwertsteuer.

Für weitere Anzeigen in der Heimatzeitung erhalten unsere Mitglieder immer einen Rabatt von 5 %. (Ausgenommen besondere Vereinbarungen).

Mindestens einmal im Jahr, bei Interesse auch öfter, werden alle Mitglieder zu einem Treffen eingeladen, egal ob Neujahrsempfang oder Unternehmerfrühstück, hier ist die Gelegenheit Kontakte aufzubauen und anschließend zu nutzen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Den Aufnahmeantrag finden Sie auf unserer Homepage www.vgv-waechtersbach.de Auch als Privatperson können Sie den Verkehrs- und Gewerbeverein unterstützen. Für nur 30,- € Jahresbeitrag erhalten Sie alle Einladungen, Newsletter und natürlich auch den Rabatt bei Privatanzeigen.

Ihr VGV

(Verkehrs- und Gewerbeverein Wächtersbach e.V.)



Reinigungsservice
SUSI
SCHNELL UNABHÄNGIG SAUBER INDIVIDUELL

- Bürogebäude und Fenster
- Privathaushalte
- Haushaltshilfe
- Kaufhäuser und Ladenlokale
- Hotels und Pensionen
- Praxen und Sanatorien
- Kindergärten und Schulen
- Treppenhäuser

Susanna Prehler · Hermann-Löns-Weg 12 · 63619 Bad Orb
Telefon 0 60 52-55 14 · Mobil 0152-09 43 61 82
info@reinigungsservice-susi.de · www.reinigungsservice-susi.de

Jagdgenossenschaft Wittgenborn lädt ein: Jahreshauptversammlung 2026

Wittgenborn. Die Jagdgenossenschaft Wittgenborn lädt für Freitag, 27. März, 19 Uhr, ins Dorfgemeinschaftshaus Wittgenborn (Burggasse 19, 63607 Wächtersbach - Wittgenborn) zur Jahreshauptversammlung ein (gemäß § 7 der Satzung der Jagdgenossenschaft Wittgenborn).

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem: Verlesen des Protokolls der Genossenschaftsversammlung vom 29. März 2025, Geschäftsbericht des Ersten Vor-

sitzenden, Kassenbericht für 2025 und Genehmigung der Jahresrechnungen, Bericht des Revisors, Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers, Genehmigung des Haushaltsplans 2026 und noch einiges mehr.

Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten. Selbstverständlich sind auch die Partnerinnen und Partner der Mitglieder zur diesjährigen Versammlung eingeladen.

Ab in die fünfte Runde:

HOFFLOHMARKT WÄCHTERSACH

Wächtersbach. Am Sonntag, 19. April, von 11 bis 17 Uhr ist es wieder so weit: Ganz Wächtersbach (Kernstadt) verwandelt sich wieder in einen Flohmarkt und lädt bei hoffentlich schönem Wetter zum Bummeln und Kaufen ein! Besonders freut uns, dass das Konzept des Hofflohmarktes immer weiter Schule macht und Hofflohmärkte in Wittgenborn, Leisenwald, Neudorf und Aufenau stattfinden. Hier geht es nicht nur ums Geldverdienen, hier werden Nachhaltigkeit, Weiterverwendung und Gemeinschaft gelebt! In der Ausgabe 8/2026 (18. April) vor dem Hofflohmarkt gibt es eine Karte von Wächtersbach, in der die Teilnehmer/-innen verzeichnet

sind, mit ein paar Stichpunkten, was angeboten wird. Achtung Änderung: In der Anmeldegebühr von 5,- Euro ist das laminierte Plakat für den Hof zur Vorankündigung ab sofort nicht mehr enthalten. Dieses muss in der Anmeldung separat gebucht werden (Kosten: 2,50 Euro)

Info und Anmeldung unter www.vgv-waechtersbach.de oder einfach den QR-Code scannen.

Der Anmeldeschluss ist am Mittwoch, 8. April, 18 Uhr.



Die Gartenfee

Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

Reinhardt Schneider
Tel : 06053 – 4795
Mobil : 0171 – 45 26 27 4
Fax : 06053 – 4790

gartenfeewach@aol.com
www.diegartenfee.de

Zaunbau
Baumfällarbeiten
Heckenschnitt
Kehrdienst
Winterdienst
Mäharbeiten
Beregnungs- und
Bewässerungsanlagenbau
Neuanlagengestaltung



Zum Titel:

Auen leisten einen wichtigen Beitrag zum Hochwasser- und Klimaschutz, zur Anpassung an den Klimawandel sowie zum Erhalt der Biodiversität. Ihr Schutz gewinnt angesichts zunehmender Extremwetterereignisse und des fortschreitenden Artenverlusts zunehmend an Bedeutung. Siehe Artikel Seite 5.
Foto: Köhlersaue Wächtersbach, copyright: Umweltamt

Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!



Raumausstatter Stein

- Perfekte Verlegung aller Bodenbeläge
- Parkettversiegelung
- Sonnenschutz
- Markisen

Jörg Stein
 Bachstraße 21
 63607 Wächtersbach

Mobil 0 171 / 35 25 66 6
<http://www.raumausstatter-stein.de>
 email: info@raumausstatter-stein.de



Heimat- und Geschichtsverein Wächtersbach präsentiert: Veranstaltungs-Programm für 2026

Wächtersbach. Auch in diesem Jahr hat der Vorstand des Heimat- und Geschichtsvereins wieder frühzeitig ein interessantes Programm für das Jahr 2026 zusammengestellt. Es sieht mehrere Veranstaltungen vor, die alle noch zeitnah in den Medien mit allen Details veröffentlicht werden, und zu denen außer den Vereinsmitgliedern auch Nichtmitglieder herzlich willkommen sind. In chronologischer Reihenfolge sind dies:

25. April: Stadtrundgang durch die unter Denkmalschutz stehende Altstadt von Frankfurt-Höchst. (Bahnfahrt)

13. Juni: Besuch in Gelnhausen-Meerholz. Besichtigung der Schlosskirche. (Fahrgemeinschaften)

5. September: Busfahrt nach Wetzlar mit Stadtführung. Anschließend Freizeit für eigenständige Erkundigungen von z.B. verschiedenen Museen.

23. September: Vortrag über die Geschichte hessischer Soldaten aus Wächtersbach und Umgebung in Amerika (1776 bis 1783). (Heinrich-Heldmann-Halle)

Zusätzlich zu diesen Ausflügen und Vorträgen bietet der Verein noch Schlossführungen an, zu denen es schon zwei feste Termine gibt:

5. Juli: Im Rahmen des Schlossfestes

13. September: Tag des offenen Denkmals und Radlersonntag „Kinzigtal Total“.

Details hierzu werden zeitnah veröffentlicht.

Weitere Sonderführungen für interessierte Gruppen sind nach Terminabsprache ebenfalls möglich. Kontakt hierzu: info@hgv-waechtersbach.de

Ein weiteres Betätigungsfeld sind die Heimatmuseen in der Innenstadt und in Neudorf mit ihren Sonderausstellungen sowie das Töpfermuseum in Wittgenborn. Die jeweiligen Öffnungszeiten und Details zu den Ausstellungen werden ebenfalls in den Medien bekanntgegeben.

Zum Schluss sei noch die Jahreshauptversammlung des Vereins am 4. November erwähnt, wo nach dem offiziellen Teil der Versammlung auch in diesem Jahr wieder die traditionelle Verlosung heimatkundlicher Bücher und Schriften stattfindet. Den Abschluss des Abends bildet eine Präsentation aus dem Archiv des Heimat- und Geschichtsvereins.

Der Vorstand des Heimat- und Geschichtsvereins ist sich sicher, dass er mit diesem umfangreichen Programm viele Interessenten erreichen kann und freut sich schon jetzt auf einen regen Zuspruch.



Ihre Praxis für Zahnheilkunde und Oralchirurgie in Wächtersbach

ZAHNTEAM
 Praxis Dr. Voß & Dr. Genz

Poststraße 47a · 63607 Wächtersbach · Telefon: 06053/1687 · info@zahnteam.info

27. März Gemeinsam essen, gemeinsam Zeit verbringen: „Mahlzeit!“

Wächtersbach. Nicht alleine am Tisch sitzen, sondern gemeinsam essen, lachen und ins Gespräch kommen – genau darum geht es bei „Mahlzeit!“. Die Evangelische Kirchengemeinde Wächtersbach lädt herzlich zu einem offenen Mittagstisch ein, der Begegnung und Gemeinschaft in den Mittelpunkt stellt. Am Freitag, 27. März, ab 12.30 Uhr heißt es wieder im evangelischen Gemeindehaus, Poststraße 7 in Wächtersbach: Platz nehmen, genießen und einfach dabei sein. Willkommen ist jede und jeder, der freitags mittags gerne in netter Gesellschaft isst. Besonders willkommen, sind diejenigen, die sich im Alltag manchmal alleine fühlen oder für die eine vollwertige Mahlzeit nicht selbstverständlich ist. Gegessen

wird das, was auf dem Tisch steht – unkompliziert und herzlich. Der Kostenbeitrag beträgt 2,- Euro pro Person, Getränke gibt es zum Selbstkostenpreis. „Mahlzeit!“ findet immer am letzten Freitag im Monat statt und bietet eine schöne Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen oder vertraute Gesichter wiederzutreffen. Die nächsten Termine sind dann am 24. April und am 29. Mai.

Um besser planen zu können freut sich die Kirchengemeinde über eine Anmeldung unter 06053-707780.

Die Kirchengemeinde Wächtersbach freut sich auf viele Gäste und eine lebendige Tischgemeinschaft – denn zusammen schmeckt es einfach besser!

Freunde von Châtillon laden ein: Jahreshauptversammlung

Aufenau. Die Jahreshauptversammlung der „Freunde von Châtillon, Vonnas und Baneins in Wächtersbach e.V.“ findet am 27. März, 19.30 Uhr, im Gasthaus „Zur Quelle“ in Wächtersbach-Aufenau statt. Dazu sind die Mitglieder und Freunde des Vereins herzlich

eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen der Bericht des Vorstands, Bericht des Kassierers, Bericht der Kassenprüfer sowie die Entlastung des Vorstands und weiteres. Die Freunde von Châtillon freuen sich über reges Interesse und Teilnahme.

...nicht ein Haus –
 ...ich bau mein Haus!



Kreppenhofer Bau GmbH
 Main-Kinzig-Straße 40
 63607 Wächtersbach
 Tel. 0 60 53 - 70 75 60
info@kreppenhofer.de
www.kreppenhofer.de

Movie Night in Spielberg

Spielberg. Am Freitag, 27. März 2026, lädt der Ev. Kooperationsraum „Mittleres Kinzigtal“ um 19 Uhr zur nächsten Movie Night in die Evangelische Kirche ein. Gezeigt wird eine Komödie aus dem Jahr 2004:

Der Film erzählt die Geschichte eines in Ostdeutschland lebenden, bankrotten ehemaligen Sportreporters und abgehalfterten Glücksspielers, dessen chaotisches Leben auf den Kopf gestellt wird, als seine streng religiöse jüdische Familie aus dem Westen auftaucht. Gemeinsam sollen sie das kom-

plizierte Erbe der verstorbenen Mutter regeln – vorausgesetzt, sie halten sich an traditionelle Rituale, was jedoch immer wieder an den unterschiedlichen Lebensstilen und gegenseitigen Vorurteilen scheitert. Zwischen skurrilen Verwechslungen, familiären Konflikten und humorvollen Momenten entwickelt sich eine warmherzige Geschichte über Identität, Zusammenhalt und den Versuch, alte Gräben zu überwinden. Der Eintritt ist frei, Snacks und Getränke sind wie immer erhältlich.

genert Design
 gegründet 1912

◆ Fenster ◆ Wintergärten ◆ Haustüren

REHAU QUALITY FENSTER-DESIGN



63607 Wächtersbach-AUFENAU
 Brühlstraße 7
 Tel. (0 60 53) 93 33
 Telefax (0 60 53) 55 90
 Internet: www.genert.de

Passionessen in Wittgenborn am 29. März

Wittgenborn. Die evangelische Kirchengemeinde lädt herzlich zum traditionellen Passionessen ein. In diesem Jahr findet die Veranstaltung am Sonntag, 29. März, im Dorfgemeinschaftshaus in Wittgenborn statt. Um 11 Uhr beginnt der Gottesdienst und im Anschluss gibt es traditionell wie seit vielen Jahren

„Quellkadoffel un Madde“. Der Quark wird in verschiedenen herzhaften Varianten wie z.B. mit Knoblauch, klassisch mit Kräutern und mehr angeboten und auch ein süßer Quark als Nachtisch wird nicht fehlen. Dazu gibt es kalte und warme Getränke.

Man isst und zahlt so viel man möchte. Die Einnahmen und Spenden gehen an die Hilfsorganisation „Handicap International“, die durch Landminen verletzten behinderten Kindern in zahlreichen Ländern der Welt hilft. Bereits seit vielen Jahren unterstützt die Kirchengemeinde diese Organisation.

„Die Kirchengemeinde freut sich auf Ihr Kommen!“



Open-Air Veranstaltung am Bornrad mit Dio Alive und Cherry Gang Born to Rock am 27. Juni in Wittgenborn

Wittgenborn. Dio Alive - eine Hommage an Ronnie James Dio und seine legendären Jahre bei Rainbow und Black Sabbath.

2023 gegründet, hat sich die Band um den niederländischen Ausnahmesänger John „Jaycee“ Cuijpers zum Ziel gesetzt, das Werk des 2010 verstorbenen Musikers aus seinen Schaffensphasen bei Rainbow und Black Sabbath ebenso wie den Solo-Alben zu neuem Leben zu erwecken. „Man on the Silver Mountain“, „Holy Diver“, „Heaven and Hell“, „Stargazer“ - die musikalische Zeitreise ist vielfältig und umfasst radiotaugliche Hits ebenso wie dramatische Epen und wunderschöne Balladen.

„Ronnie James Dio war zweifellos einer der bedeutendsten Sänger des Hard Rock und Heavy Metal“, sagt John Cuijpers. „Unser Anliegen ist es, seine zeitlose Musik und seine Leidenschaft mit dem Publikum zu teilen.“ Stimmlich beeindruckend nah am Original, verkörpert Cuijpers sein Idol auf der Bühne wie kaum ein anderer. An seiner Seite steht Gitarrenvirtuose Frank Pané, der bereits mit Ian Paice, Bobby Kimball und Dave Bickler die Bühne teilte.

Mit einer energiegeladenen Performance und einem respektvollen Blick auf Dios musikalisches Erbe verspricht Dio Alive ein unvergessliches Konzerterlebnis mit einer eindeutigen Botschaft: Long live Rock' Roll!

John „Jaycee“ Cuijpers - Vocals (Praying Mantis, Ayreon, Beyond the Rainbow)

Frank Pané - Guitar (Bonfire, Sainted Sinners)

Dominik Stotzem - Bass (Purple Rising, Enemy Inside)

Tom Wetzels - Drums (Van Hagar)

Andreas König - Keyboards (Purple Rising, Beyond the Rainbow)

Vorprogramm:

Cherry Gang - 80's Hard & Glam Rock Tribute Show

Die Rockgiganten der 80er - was für eine Zeit. Stadionhymnen und Songs für die Ewigkeit.

Die ultimative Zeitreise in die wohl bedeutendste Epoche des Hard Rocks. Cherry Gang entfesseln das goldene Zeitalter des Hard und Glam Rocks der 80er Jahre in einer mitreißenden Tribute-Show. Die erfahrene Truppe von Musikern hat es sich zur Aufgabe gemacht, die legendären Hits von Bands wie Guns N' Roses, Bon Jovi, Mötley Crüe, Van Halen, Scorpions, Whitesnake oder Def Leppard in einer unvergesslichen Live-Performance zu präsentieren.

Tickets können im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1 (Mo., Mi. und Fr., 9 bis 12.30 Uhr) erworben werden. Oder auch direkt über www.reservix.de/tickets-born-to-rock-in-waechtersbach-gelaende-am-bornrad-am-27-6-2026/e2534627



VdK Ortsverband Aufenau: Infoveranstaltung am Samstag, 21. März

Aufenau. Zum Kaffeenachmittag lädt der VdK Ortsverband Aufenau alle Mitglieder, Partner und Freunde am 21. März ins Kulturhaus in Aufenau ein. Auch Nichtmitglieder des VdK sind herzlichst eingeladen. Dr. med. Bernd Schmede, von dem Verein „Stark gegen Krebs e.V.“ wird bei dieser Veranstaltung einiges über die Krankheit Krebs berichten.

Der Verein möchte den Menschen mit einer Krebserkrankung, aber auch den Angehörigen, Freunden, Kollegen und Bekannten Mut ma-

chen. Mit Optimismus Leben verändern! Heilungschancen nutzen statt Ende beschließen. Einfluss der Psyche auf das Immunsystem – Ernährung und Sport. Ganzheitliche Betrachtung der Therapiemöglichkeiten.

Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr. Für Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt.

Bitte anmelden bei Julius Bergmann unter der Tel.: 06053-3345 oder den Briefkasten gegenüber dem Fahrradladen und der Alten Post nutzen.

Der Förderverein der Friedrich-August-Genth Schule Wächtersbach e.V. lädt ein:

Jahreshauptversammlung

Wächtersbach. Der Förderverein der Friedrich-August-Genth Schule Wächtersbach e.V. lädt für Mittwoch, 25. März, 18 Uhr, zur Jahreshauptversammlung im Seminarraum (Erweiterungsbau/Bücherei) der FAG - Schule Wächtersbach ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem:

Jahres- und Kassenbericht 2025, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes, Beratung

über die Vergabe von Mitteln und einiges mehr. Anträge können bei Herrn Farr oder Herrn Wilde bis zum 20. März gestellt werden.

Ferner sollten die Antragsteller oder eine Vertretung bei der Jahreshauptversammlung selbst anwesend sein, um ihren Antrag zu begründen bzw. Fragen zu beantworten. Wiederholungsanträge müssen Jahr für Jahr neu gestellt werden.

Stadtrundgang durch Frankfurt-Höchst

Wächtersbach. Als ersten Ausflug in diesem Jahr bietet der Heimat- und Geschichtsverein am Samstag, 25. April, eine Fahrt nach Frankfurt-Höchst an. Bei einem geführten zweistündigen Stadtrundgang durch die mittelalterlichen Straßen der Höchster Altstadt besichtigen die Teilnehmer viele historische Bauten und Sehenswürdigkeiten, denn der am Ufer des Mains gelegene älteste Stadtteil von Frankfurt steht seit 1972 unter Denkmalschutz. Im Anschluss an die Führung besteht die Möglichkeit eines Mittagessens in einem der historischen Gasthäuser. Der Nachmittag steht dann zur freien Verfügung.

Die gemeinsame Fahrt nach Höchst erfolgt mit dem Zug ab Bahnhof Wächtersbach um 8.52 Uhr mit Gruppen-Tageskarten zu je fünf Personen. Um 10.30 Uhr werden die Teilnehmer am Bahnhof Frankfurt-Höchst von einer Stadtführerin erwartet.

Die Kosten für den Ausflug betragen 19,- Euro pro Person, die bei der Anmeldung zu zahlen sind und beinhalten die Bahnfahrt und die Stadtführung. Ist der Teilnehmer im Besitz einer eigenen Fahrkarte, reduzieren sich die Kosten auf 10,- Euro pro Person für die Führung, die ebenfalls bei der Anmeldung zu zahlen sind. Ein gewünschtes Mittagessen ist selbst zu zahlen und eigenständig zu organisieren. Aufgrund einer maximalen Teil-

nehmerzahl sind verbindliche Anmeldungen unbedingt erforderlich unter der Tel.: 06053-8097453 oder unter der E-Mail mitgliederbetreuung@hgv-waechtersbach.de.

Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 20 Personen, wobei natürlich auch Nichtmitglieder des Vereins herzlich willkommen sind. Bei Nichterreichen einer Mindestteilnehmerzahl behält sich der Verein vor, die Veranstaltung abzusagen.



Der Ambulante Pflegedienst Wächtersbach des Deutschen Roten Kreuz Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern e. V.

Wir gratulieren unseren Patientinnen und unserem Patienten:

Frau Gisela Blaumeiser, Frau Ingrid Imhof und Herrn Helmuth Karl Kaiser

die im Monat Februar 2026 Geburtstag feierten recht herzlich und wünschen ihnen für das neue Lebensjahr alles Gute.

Es grüßt das Team unter der Leitung von Daniela Hämel.





Wächtersbach-Info

**Bekanntmachungen
der Stadt Wächtersbach**

Ausgabe 21. März 2026

**Herausgeber:
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach**



Bürgermeister Andreas Weiher (3. von links) mit Kultur-Staatssekretär Christoph Degen (4. von links) auf der Terrasse des Alten Amtsgerichts.

Kultur-Staatssekretär Christoph Degen zeigte sich bei seinem Besuch in Wächtersbach sehr beeindruckt.

Vorzeigeprojekt in Wächtersbach: Altes Amtsgericht mit neuem Leben

Wächtersbach. Das alte Amtsgericht in Wächtersbach ist erfolgreich saniert worden. Heute nutzen verschiedene Einrichtungen das Gebäude gemeinsam. Kultur-Staatssekretär Christoph Degen zeigte sich bei seinem Besuch sehr beeindruckt.

„Das alte Amtsgericht in Wächtersbach ist in jeder Hinsicht ein Vorzeigeprojekt“, sagte Degen. Das historische Gebäude wurde sorgfältig saniert. Dabei wurde besonders darauf geachtet, den Denkmalschutz einzuhalten.

Heute befinden sich in dem Gebäude eine U3-Kindertagesstätte und eine Tagespflege für Senioren. Damit ist das Haus ein Ort für mehrere Generationen unter einem Dach. Außerdem liegt es mitten in der Innenstadt und ist gut erreichbar. Das Gebäude ist

barrierefrei und wird mit Fernwärme beheizt.

„Besser geht es nicht. Das war eine sehr gute Entscheidung der Stadt“, betonte Degen.

Nach dem Besuch im Amtsgericht machte der Staatssekretär auch einen Rundgang durch den Schlosspark. Der Park ist ein sogenanntes Gärtenkmal und wird vom Landesamt für Denkmalschutz begleitet.

Degen lobte die Entwicklung des Parks: „Man sieht und spürt, welche Qualität und Naherholungsmöglichkeit hier für alle Generationen geschaffen wurde.“

Nun sollen die restlichen Arbeiten im Park und im Schlosshof noch fertiggestellt werden und das Projekt zum Abschluss gebracht werden.



Verkehrsbehinderungen in der Innenstadt

Wächtersbach. Neben den bereits laufenden Arbeiten an der Fernwärmeleitung in der Friedrich-Wilhelm-Straße sorgt nun auch ein Wasserrohrbruch in der Bleichgartenstraße für zusätzliche Einschränkungen im innerstädtischen Verkehr.

Seit dem 9. März wird der Verkehr aufgrund der Bauarbeiten in der Friedrich-Wilhelm-Straße über die Bleichgartenstraße umgeleitet. Durch den nun aufgetretenen Wasserrohrbruch muss jedoch auch der vordere Bereich der Bleichgartenstraße zwischen Bahnhofstraße und Poststraße voraussichtlich für die kommenden

drei bis vier Wochen vollständig gesperrt werden.

Für den innerstädtischen Verkehr bedeutet dies eine erneute Anpassung der Umleitungsstrecken. Fahrzeuge werden nunmehr über die obere Poststraße sowie den Lindenplatz geführt. Die zuständigen Stellen arbeiten daran, den Schaden schnellstmöglich zu beheben und die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten.

Die Stadt bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Foto: Pixabay kostenlos

**Alle Informationen rund um „CARLOS“
am 25. März, 14.30 Uhr, im Schloss**

„CARLOS“ – Shuttle zwischen Wächtersbach und Bad Orb

Wächtersbach. CARLOS ist ein sogenannter „On-Demand-Verkehr“ der Kreisverkehrsgesellschaft Main-Kinzig mbH, der hier zwischen Wächtersbach (alle Stadtteile) und Bad Orb auf Abruf zur Verfügung steht. Ähnlich wie bei einem Anruf-Sammel-Taxi werden auch hier mehrere Fahrgäste gemeinsam befördert, bei CARLOS allerdings ohne festen Fahrplan oder Linienweg: Ziele, Zeiten und Route bestimmen die Fahrgäste, deren Fahrtbuchungen live und in Echtzeit über einen smarten Algorithmus auf die Fahrzeuge verteilt werden.

CARLOS wird in Wächtersbach und den Stadtteilen schon sehr gut ge-

nutzt, allerdings gibt es immer wieder Fragen zu Buchungen, Abholung, Gruppenfahrten, etc.

Am 25. März, um 14.30 Uhr, im Ferdinand-Maximilian-Saal, 2. Stock im Schloss Wächtersbach, findet noch einmal eine Informationsveranstaltung rund um CARLOS statt. Hier können alle offenen Fragen geklärt werden und auch anschließend Registrierungen, die für die Nutzung von CARLOS erforderlich sind, vorgenommen werden.

Für Fragen steht Ihnen gerne Elke Schmidt-Habermann unter der Tel.: 06053-80241, vormittags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung.

Rufbereitschaft des Hessischen Forstamtes Schlüchtern

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern, **Tel.: 06661-9645-34**, an. Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem diensthabenden Revierleiter verbunden.

Mobilitätsvertrag unterzeichnet: Wächtersbach baut Mobilitätsangebote weiter aus – Carsharing am Bahnhof kurz vor dem Start

Wächtersbach. Gemeinsam mit Partnern aus der Region arbeitet die Stadt Wächtersbach an der Weiterentwicklung moderner Mobilitätsangebote. Bürgermeister Andreas Weiher hat am 11. März gemeinsam mit den Projektpartnern SPESARTregional, dem Regionalverband FrankfurtRheinMain, der Kreisverkehrsgesellschaft Main-Kinzig, dem Main-Kinzig-Kreis sowie weiteren Vertretern der Kommunen eine Zweckvereinbarung zur Planung, zum Bau und zur späteren Betriebsaufnahme kommunaler Mobilitätsstationen im Main-Kinzig-Kreis unterzeichnet.

Für Wächtersbach ist die Vereinbarung ein wichtiger Schritt, um nachhaltige und flexible Mobilitätsangebote vor Ort weiter auszubauen. Bereits im kommenden Monat wird die Mobilitätsstation in Wächtersbach um ein weiteres Modul ergänzt. „Wächtersbach sei da ganz vorne dran“, so Regionalverbands-Chef Rouven Kötter.

Am Bahnhof und Busbahnhof sowie

an der Haltestelle CARLOS wurden dafür bereits Fahrradboxen, zusätzliche Fahrradabstellanlagen sowie Abstellmöglichkeiten für motorisierte Zweiräder geschaffen. Auf dem Park & Ride-Parkplatz gegenüber dem Bahnhof wurde außerdem eine Ladesäule für ein elektrisches Carsharing Fahrzeug der Firma DEER installiert. Die Inbetriebnahme steht derzeit noch aus, bis die notwendige Messeinrichtung eingebaut ist.

Das stationsflexible E-Carsharing-Modell von Deer ermöglicht es künftig, Fahrzeuge direkt am Bahnhof zu buchen, zu starten und auch wieder abzugeben. Alternativ können die Fahrzeuge auch an anderen Deer-Stationen im Kreisgebiet oder beispielsweise am Flughafen Frankfurt am Main zurückgegeben werden.

„Mit der neuen Mobilitätsstation schaffen wir in Wächtersbach einen zentralen Knotenpunkt, an dem verschiedene Verkehrsmittel sinnvoll miteinander verknüpft werden. Unser Ziel ist es, den Bürgerinnen und Bürgern einfache, flexible und



Das Bild zeigt die Bürgermeister/innen bei der Unterzeichnung der jeweiligen Vereinbarung: Bild von links: Timo Greuel (Langenselbold), Sylvia Braun (Bruchköbel), Christian Litzinger (GN), Waldemar Gogel (Freigericht), Albert Ungermann (Linsengericht), Dominik Brasch (BSS), Andreas Weiher (Wächtersbach) und Monika Bötcher (Maintal).

klimatefreundliche Alternativen zum eigenen Auto anzubieten“, betont Bürgermeister Andreas Weiher.

Auch die Radinfrastruktur wird weiter verbessert: Der bestehende Radweg zwischen Wittgenborn und Wächtersbach wird nach der Öffnung des Steinbruchs der Firma MHI in Breitenborn mit einer neuen Tragschicht versehen. Dadurch wird der Weg künftig deutlich besser nutzbar und komfortabler für Radfahrer.

Ziel der kreisweiten Vereinbarung ist der Aufbau eines Netzes moderner Mobilitätsstationen, an denen unterschiedliche Verkehrsangebote – etwa öffentlicher Nahverkehr, Fahrrad-

und Sharing-Angebote – gebündelt werden. SPESARTregional übernimmt dabei koordinierende Aufgaben und unterstützt unter anderem bei der Organisation des Förderverfahrens sowie bei der Abstimmung zwischen den beteiligten Partnern.

Durch die Einbindung in dieses Netzwerk wird es für Bürgerinnen und Bürger künftig einfacher, verschiedene Verkehrsmittel miteinander zu kombinieren und „spritsparend“ und klimafreundlich unterwegs zu sein. Gleichzeitig stärkt das Projekt die Anbindung Wächtersbachs an die regionale Mobilitätsstruktur.



Seniorenachmittag in Hesseldorf: Frühlingstimmung und wichtiger Vortrag

Hesseldorf. In geselliger Atmosphäre fand am 10. März erneut der Seniorenachmittag in Hesseldorf statt. Viele Seniorinnen und Senioren nutzen die Gelegenheit, einige schöne Stunden miteinander zu verbringen. Zu Beginn begrüßte Ingrid Müller die Anwesenden herzlich. Gemeinsam mit dem engagierten Team des Seniorenbeirates organisiert sie regelmäßig diese Treffen, die für viele ältere Bürgerinnen und Bürger zu einem festen Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens geworden sind.

Ein besonderer Blickfang des Nachmittags war die liebevoll gestaltete Osterdekoration. Vera Maise hatte den Raum mit viel Kreativität und Gespür für Details geschmückt: Bunte Ostereier, frühlingshafte Arrangements und zahlreiche kleine dekorative Elemente sorgten für eine ausgesprochen festliche und einladende Atmosphäre. Jeder Gast erhielt zudem einen kleinen Holz-Osterhasen als Präsent. Stadtrat Oliver Peetz sowie Bürgermeister Andreas Weiher richteten

einige Worte an die Seniorinnen und Senioren. Bürgermeister Weiher hob dabei hervor, wie wichtig die Seniorenarbeit für das soziale Miteinander in der Stadt sei. Auch angesichts der angespannten finanziellen Situation werde man weiterhin darauf achten, dass Angebote für ältere Menschen nicht vernachlässigt werden. Im Mittelpunkt des Nachmittags stand anschließend ein Vortrag von Heiko Jahn zum Thema Cybersicherheit für Senioren. Dabei informierte er anschaulich über typische Betrugsfallen im Internet und gab praktische Tipps, wie man sich im digitalen Alltag besser schützen kann. Der Vortrag stieß auf großes Interesse und wurde aufmerksam verfolgt.

Zum Abschluss bedankte sich Ingrid Müller bei Heiko Jahn für seinen informativen Vortrag, bei allen Helferinnen und Helfern des Seniorenbeirates, bei Vera Maise für die eindrucksvolle Osterdekoration, bei den Fahrerinnen und Fahrern des Bürgerbusses sowie bei Allen für Ihr Kommen.



Griechisches Restaurant „Plaka“ am Lindenplatz eröffnet

Wächtersbach. Am 6. Februar öffnete Emiljano Plaka die Türen von „Plaka – Greek Food“ am Lindenplatz in der Wächtersbacher Innenstadt. Das frisch renovierte und eingerichtete Restaurant sowie die Sitzgelegenheiten draußen, laden zu einer kulinarischen Reise nach Griechenland ein.

Zu den Hauptspeisen gehören klassische griechische Spezialitäten wie

Gyros oder Bifteki, aber auch Grillgerichte wie Koteletts oder Souvlaki. Vorspeisen gehören genauso zur Speisekarte wie auch gefüllte Pita-Wraps, welche sich hervorragend zum Mitnehmen eignen. Abgerundet wird das Angebot mit griechischen Getränken.

Das „Plaka“ hat täglich von 11 bis 14 Uhr und von 17 bis 22 Uhr geöffnet, Montag Ruhetag.

www.stadt-wachtersbach.de



Neuer Kommandowagen für die Feuerwehr – Modernes Einsatzfahrzeug ersetzt 27 Jahre altes Fahrzeug

Wichtige Investition in die Sicherheit

Wächtersbach. Die Feuerwehr verfügt ab sofort über einen neuen Kommandowagen, der das bisherige Einsatzfahrzeug nach 27 Jahren zuverlässigen Dienstes ersetzt. Mit der Neubeschaffung wird die Einsatzfähigkeit der Feuerwehr weiter gestärkt und an die heutigen Anforderungen moderner Gefahrenabwehr angepasst.

Das neue Fahrzeug ist mit Allradantrieb und einer erhöhten Bodenfreiheit ausgestattet. Dadurch kann es auch bei schwierigen Einsatzlagen – etwa nach starken Unwettern, bei überfluteten Straßen oder auf unbefestigten Wegen – zuverlässig eingesetzt werden. Gerade bei Erkundungsfahrten nach Sturmschäden oder Hochwasser ist die Feuerwehr so deutlich flexibler und schneller vor Ort.

Die Ladeflächen des Fahrzeugs sind variabel gestaltet, sodass unterschiedliche Ausrüstungsgegenstände je nach Einsatzlage flexibel verladen werden können. Spezielle Reifen sorgen zusätzlich für eine hohe Ge-

ländetauglichkeit und Sicherheit auch bei widrigen Wetterbedingungen. Neben der verbesserten Geländefähigkeit verfügt der neue Kommandowagen über modernste Fahrzeug- und Kommunikationstechnik, die die Einsatzleitung bei der Koordination von Einsätzen unterstützt. Gleichzeitig arbeitet das Fahrzeug deutlich spritsparender und wirtschaftlicher als das bisherige Modell.

Bürgermeister Andreas Weiher betont die Bedeutung der Investition:

„Mit dem neuen Kommandowagen stärken wir die Einsatzfähigkeit unserer Feuerwehr deutlich. Gerade bei zunehmenden Unwetterlagen ist es wichtig, dass unsere Einsatzkräfte schnell und sicher auch schwieriges Gelände erreichen können. Diese Investition ist ein wichtiger Beitrag für die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger.“

Ein besonderer Dank gilt dem Autohaus Nix, das die Beschaffung des neuen Fahrzeugs begleitet und unterstützt hat.



Das Bild zeigt von links: Kevin Gottfried, stellv. Wehrführer Innenstadt, Stellv. Stadtbrandinspektor Michael Eckert, Bürgermeister Andreas Weiher, Geschäftsführer Alexander Nix und Johannes Frense vom Toyota Autohaus Nix.

Auen - Lebensraum und natürlicher Hochwasserschutz zugleich

Zum Titelbild

Wächtersbach. Auen zählen zu den artenreichsten und zugleich funktional wichtigsten Ökosystemen Europas. Durch den stetigen Wechsel von Hoch- und Niedrigwasser entstehen abwechslungsreiche Landschaften aus Feuchtwiesen, kleinen Gewässern, Altarmen, Gebüsch und Auwäldern. Diese Vielfalt an Lebensräumen bietet zahlreichen Tier- und Pflanzenarten ideale Bedingungen und macht Auen zu Hotspots der Biodiversität.

Vogelarten nutzen die Gebiete als Brut- oder Rastplatz, darunter Störche, Reiher und verschiedene Entenarten. Amphibien wie die streng geschützte Gelbbauchunke finden in den temporären Gewässern perfekte Bedingungen zum Laichen. Zudem leben viele Insektenarten in Auen, etwa Libellen und Schmetterlinge, die wiederum eine wichtige Nahrungsquelle für andere Tiere darstellen. Auch Biber bewohnen seit ihrer Wiederansiedlung zunehmend Auen und helfen, natürliche Auenlandschaften wiederherzustellen.

Für den Menschen haben Auen ebenfalls eine große Bedeutung: neben der Naherholung erfüllen sie eine zentrale Funktion im Wasserhaushalt. Bei Starkregen und Hochwasser treten Flüsse über die Ufer. Auen wirken dabei wie natürliche Retentionsräume und speichern die großen Wassermengen in ihren Böden und in der Vegetation, die sie zeitverzögert wieder an den Fluss abgeben. Da-

durch werden Hochwasserspitzen abgepuffert und flussabwärts gelegene Siedlungen entlastet.

Intakte Auen leisten somit einen wirksamen Beitrag zum Hochwasser- und Starkregenschutz. Darüber hinaus fördern sie die Grundwasserneubildung und verbessern die Wasserqualität, indem sie Nähr- und Schadstoffe zurückhalten. Auenböden sind sehr fruchtbar und bieten auch in trockenen Perioden eine gute Anbindung an das Grundwasser, was sie für die landwirtschaftliche Nutzung attraktiv macht.

Auch für das Klima spielen Auen eine wichtige Rolle. Feuchte Böden und Auwälder können Kohlenstoff speichern und tragen damit zur Reduzierung von Treibhausgasen bei. Zudem sorgen Auen durch ihre Vegetation und Verdunstung für eine lokale Abkühlung der Umgebung. Ihre hohe Artenvielfalt macht Auen robuster gegenüber dem Klimawandel, da sie Veränderungen besser ausgleichen können als artenarme Landschaften.

Auen leisten also einen wichtigen Beitrag zum Hochwasser- und Klimaschutz, zur Anpassung an den Klimawandel sowie zum Erhalt der Biodiversität. Ihr Schutz gewinnt angesichts zunehmender Extremwetterereignisse und des fortschreitenden Artenverlusts zunehmend an Bedeutung.



Wächtersbach plant die Wärme von morgen – Kommunale Wärmeplanung startet

Wächtersbach. Die Stadt Wächtersbach hat mit der Umsetzung der kommunalen Wärmeplanung begonnen. Ziel ist es, bis zum Jahr 2045 eine klimaneutrale Wärmeversorgung für Haushalte und Unternehmen im gesamten Gemeindegebiet zu erreichen. Der fertige Wärmeplan soll bis zum 30. Juni 2028 vorliegen. Mit der Erstellung wurde die Arbeitsgemeinschaft aus Hansa Luftbild Mobile Mapping GmbH und dem K212 – Kompetenzzentrum für Klimawandel & Infrastrukturmanagement e.U. beauftragt. Das Vorhaben wird durch Konnexitätszahlungen des Landes Hessen gefördert.

Der Wärmeplan gibt Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen eine erste Orientierung, wie die Wärmeversorgung in ihrem Quartier langfristig aussehen kann. Er ist ein strategisches Planungsinstrument, kein rechtsverbindlicher Masterplan. Die ausgewiesenen Eignungsgebiete für Wärmenetze oder Einzelversorgung werden erst rechtswirksam, wenn die Stadtverordnetenversammlung konkrete Gebietsbeschlüsse fasst. Eine gebäudegenaue Detailberatung kann

im Rahmen der Wärmeplanung geleistet werden. Auch Unsicherheiten bei Energiepreisen, Fördermodalitäten und Umsetzungskapazitäten lassen sich damit nicht auflösen.

Alle Interessierten sind herzlich zur Auftaktveranstaltung am **Dienstag, 14. April, um 19.30 Uhr**, in der Heinrich-Heldmann-Halle eingeladen.



Einladung zur Sprechstunde des Behindertenbeauftragten im Rathaus

Wächtersbach. Der Behindertenbeauftragte Achim Freund lädt herzlich zur monatlichen Sprechstunde ins Rathaus ein. Die Sprechstunde findet jeden ersten Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr statt und bietet

die Möglichkeit für Bürgerinnen und Bürger, Anliegen, Fragen und Anregungen im Bereich der Behinderung vorzubringen.

Ort: Wächtersbach, Schloss 1, 2. OG mit der Zimmerbezeichnung 2.13

Die Große Drüsenameise breitet sich weiter aus

Wächtersbach. Die Große Drüsenameise (*Tapinoma magnum*) sorgt zunehmend für Aufmerksamkeit in deutschen Städten und Gemeinden. Ursprünglich stammt die wärmeliebende Ameisenart aus dem Mittelmeerraum, doch seit einigen Jahren breitet sie sich auch in Mitteleuropa deutlich aus – begünstigt durch milde Winter und den globalen Warenverkehr.

Das Bundesamt für Naturschutz bewertet die Große Drüsenameise als „potentiell invasive Art“ für Deutschland und führt diese auf der nationalen Beobachtungsliste. Bislang ist nicht abschließend untersucht, ob die invasive Ameisenart negative Auswirkungen auf unsere heimischen Tier- und Pflanzenarten hat.

Es handelt sich bei der Großen Drüsenameise um eine dunkelbraun bis schwarz gefärbte Ameisenart. Auffallend ist der Größenunterschied der Tiere innerhalb einer Kolonie (2,5 bis 4 Millimeter Länge). Ihr Körper wirkt schlank, die typische „Taille“ ist von oben kaum erkennbar. Charakteristisch ist ein stechender Geruch, der beim Zerdrücken entsteht. Die Große Drüsenameise bildet zudem riesige Kolonien (Superkolonie) mit mehreren Königinnen und stark genutzten Ameisenstraßen.

Für Menschen ist die Große Drüsenameise ungefährlich, allerdings kann sie lästig werden. Die Tiere dringen auf der Suche nach Nahrung in Häuser ein, besiedeln Terrassen, Gärten und Gehwege. Durch ihre Bautätigkeit unter Pflastersteinen oder Asphalt können Schäden an der

Infrastruktur entstehen. Für die erfolgreiche Bekämpfung eines Befalls, ist ein schnelles und professionelles Vorgehen entscheidend.

Das Hessische Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG) bietet seit diesem Jahr einen Bestimmungsservice für die Große Drüsenameise (*Tapinoma magnum*) an. Bei Verdacht auf ein *Tapinoma magnum* Vorkommen können Bürgerinnen und Bürger ab sofort Fotos über das Meldeportal des HLNUG hochladen und die Art sicher bestimmen lassen. Die Bestimmung erfolgt durch Expertinnen und Experten der Entomologie der Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung in Frankfurt.

Vor dem Hochladen der Bilder, sollten Sie zunächst selbst überprüfen, ob das gefundene Vorkommen die wesentlichen Merkmale der Großen Drüsenameise erfüllt. Die Anleitung für das Vorgehen und die Beschreibung der wesentlichen Merkmale sind ebenfalls auf der Homepage des HLNUG hlnug.de/druesenameise zu finden.

Eine Verpflichtung zur Bekämpfung der Großen Drüsenameise besteht in Deutschland nicht. Allerdings sind Maßnahmen gegen die Ameisenart unerlässlich, um Schäden an Gebäuden und Infrastruktur abzuwenden. Von dem privaten Einsatz von Insektiziden wird jedoch abgeraten, denn ein unsachgemäßer Einsatz der Wirkstoffe kann negative Folgen für die Gesundheit, das Grundwasser und andere Insektenarten haben. Bei einem Befall wird empfohlen, einen Schädlingsbekämpfer hinzuzuziehen.



Foto: © Staatliches Museum für Naturkunde Stuttgart (SMNS) - A. Bellersheim - Große Drüsenameise.



THEMA: Kinder- und Jugendarbeit Abenteuer, Lachen und Teamgeist –

Ferienspiele in Wächtersbach suchen Uffbasser/-innen

Wächtersbach. Wenn Kinderlachen über den Platz hallt, kreative Bastelwerke entstehen und neue Freundschaften geknüpft werden, dann ist es wieder Zeit für die Ferienspiele in Wächtersbach. In der ersten Sommerferienwoche erleben Kinder unvergessliche Tage voller Spiel, Spaß und Abenteuer, begleitet von einem engagierten Team aus „Uffbasser/-innen“.

Ein tolles Erlebnis jagt das nächste: Spannende Spiele, kreative Bastelworkshops und spaßige Aktionen sorgen täglich für strahlende Kinderaugen. Genau diese Momente machen die Ferienspiele so besonders – für die Kinder ebenso wie für die Uffbasser/-innen, die sie begleiten. Das Uffbasser-Team steht für starken Zusammenhalt, gegenseitige Unterstützung und jede Menge gute Laune. Aus Teamkollegen werden schnell

Freunde, die gemeinsam Verantwortung übernehmen und Erinnerungen schaffen, die lange bleiben.

Gesucht werden nun neue Uffbasser/-innen ab 16 Jahren, gerne mit Erfahrung in der Arbeit mit Kindern oder einfach mit Offenheit für ein echtes Ferienabenteuer.

„Wir treffen uns etwa einmal im Monat in der großen Runde mit allen zusammen, um die Woche zu planen. Zusätzlich bereiten wir Aktionen und Workshops in Kleingruppen vor, damit die Ferienspielwoche ein voller Erfolg wird. Die Tätigkeit erfolgt ehrenamtlich, wird jedoch mit einer Aufwandsentschädigung honoriert.“ Wer Lust auf Gemeinschaft, Spaß und eine sinnvolle Aufgabe in den Sommerferien hat, ist herzlich willkommen und kann sich gerne unter jugend@stadt-waechtersbach.de melden.

Die Jagdgenossenschaft Waldensberg lädt ein zur: Jahreshauptversammlung 2026

Waldensberg. Am Freitag, 10. April, findet die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft im Dorfgemeinschaftshaus in Waldensberg statt. Die Jahreshauptversammlung beginnt um 19 Uhr. Alle Jagdgenossen mit Partner sind hierzu recht herzlich

eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Jahresbericht des Vorstandes, der Kassenbericht, die Entlastung des Vorstandes, der Haushaltsplan und der Punkt Verschiedenes. Im Anschluss wird zum Essen eingeladen.



EFC Adlerauge 09: Sieger beim Dart-Turnier

Wächtersbach. Am 14. März nahm der EFC Adlerauge 09 am Dart-Turnier der Vereine für den guten Zweck beim „Bad Boyz e.V.“ in Hesseldorf teil, sicherte sich souverän den ersten Platz, und nahm die Urkunde und den Pokal mit riesiger Freude in Empfang. Alle Infos zum EFC auf der Homepage <https://efc-adlerauge-waechtersbach.jimdofree.com>.

Feste Termine: Freitag, 10. April: Stammtisch in Wächtersbach im „Kikeriki“; Samstag, 11. April: Auswärtsfahrt mit Bus zum VFL Wolfsburg; Samstag, 30. Mai: Saisonabschlussfeier 2025/26; Samstag, 18. Juli: Teilnahme Bierwanderung in Ilbeshausen; Samstag, 1. August: Busfahrt zur Lohrer Festwoche.



eSports-Turnier in Wächtersbach: Virtueller Fußball trifft echte Stadionerlebnisse

Wächtersbach. Fußballbegeisterte Gamer dürfen sich auf ein besonderes Event freuen: Am 9. April findet in der Heinrich-Herdmann-Halle in Wächtersbach ein spannendes eSports-Turnier rund um das Fußballspiel EA Sports FC 26 statt. Teilnehmen können bis zu 48 Spieler, die im 1-gegen-1-Modus gegeneinander antreten. Gespielt wird im klassischen Turnierbaum-System, bei dem sich die Teilnehmer Runde für Runde bis ins Finale vorkämpfen.

Sollten sich mehr als 48 Spieler anmelden, entscheidet ein Losverfahren darüber, wer einen der begehrten Startplätze erhält.

Teilnahme ab zwölf Jahren möglich. Die Teilnahmegebühr für das Turnier liegt bei 25,- Euro.

Neben dem sportlichen Wettkampf steht auch das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund. Für das leibliche Wohl der Besucher und Teilnehmer wird gesorgt: Ein Grillstand sowie Getränke stehen während der Veranstaltung bereit und sorgen für eine lockere Atmosphäre rund um das digitale Fußballturnier.

Auch die Preise können sich sehen lassen. Der Gewinner des Turniers erhält Sitzplatzkarten für ein Heimspiel des Zweitligisten SV Darmstadt 98 gegen SV Elversberg in der 2. Bundesliga.

Die Spieler auf den Plätzen zwei und drei gehen ebenfalls nicht leer aus: Sie gewinnen jeweils Sitzplatzkarten für ein Heimspiel der Kickers Offenbach in der Regionalliga Südwest. Darüber hinaus erhalten alle Teilnehmer eine individuell gestaltete Teilnehmerurkunde, die als Erinnerung an das Turnier mit nach Hause genommen werden kann.

Das Turnier richtet sich sowohl an ambitionierte Spieler als auch an Freizeit-Gamer, die ihr Können unter Beweis stellen möchten. Mit spannenden Matches, attraktiven Stadionsickets und einem geselligen Rahmen verspricht das Event einen unterhaltsamen Abend für Teilnehmer und Zuschauer gleichermaßen.



Konzert des Musikzugs am 11. April im Schloss „Made in Germany – Musik, die verbindet“

Wächtersbach. „Kommt Ihnen dieses Motto bekannt vor?“ Kein Wunder: Unter dem Titel „Made in Germany – Musik, die verbindet“ begeisterte der Musikzug bereits mit seinem Jahreskonzert 2025 ein großes Publikum. Die zahlreichen positiven Rückmeldungen und der vielfach geäußerte Wunsch nach einer Wiederholung geben genug Anlass für eine erneute Aufführung des erfolgreichen Konzerts.

Am Samstag, 11. April, findet die Neuauflage im bewährten Ferdinand-Maximilian-Saal zu Schloss Wächtersbach statt. Den musikalischen Auftakt gestalten um

19 Uhr die jungen Holzbläser – der engagierte Nachwuchs des Musikvereins. Anschließend widmet sich das Stammorchester der Vielfalt deutscher Musik. Von traditionellen Melodien bis zu modernen Arrangements zeigen sich die facettenreichen Rückmeldungen, Texte und Bearbeitungen von Künstlerinnen und Künstlern aus Deutschland. Die Musikerinnen und Musiker freuen sich auf einen klingvollen Abend und zahlreiche Gäste. Einlass ist ab 18 Uhr. Um Platzreservierung wird gebeten unter Telefon 06053-4495 beim Ersten Vorsitzenden Uwe Jung.



Spring Edition
GIN & DINE DO | 09.04.26
19 - 22 UHR

HOTEL AN DER THERME BAD ORB & WE LOVE COCKTAILS
Erleben Sie ein exklusives 5-Gang-Tasting-Menü mit korrespondierenden Gin-Kreationen zu jedem Gang. Ab 19:00 Uhr begrüßen Sie André (We Love Cocktails) und Stefan (Hotel an der Therme) mit einem Welcome Drink und kleinem Snack. Um 19:30 Uhr startet das Menü: fünf kulinarische Gänge, begleitet von fünf perfekt abgestimmten Gins – kreativ, inspirierend und voller Geschmack.

**ANMELDUNGEN UNTER:
WE@LOVE-COCKTAILS.DE**
Hotel an der Therme
Horststraße 1 | 63619 Bad Orb
Preis pro Person: 89€





Kleidersammlung in Aufenau & Neudorf

Aufenau/Neudorf. In diesem Jahr findet wieder die Altkleidersammlung (AKTION EINE WELT) am Samstag, 11. April statt. Gesammelt werden besonders noch tragfähige Kleidung, Bett- und Haushaltswäsche, Decken und Textilien aller Art sowie noch tragfähige Schuhe, die paarweise zu bündeln sind. Die Altkleidersäcke liegen in den Kirchen in Aufenau und Neudorf sowie im DGH Neudorf aus. Wer noch mehr Säcke benötigt,

kann diese gerne in Aufenau bei Fam. Hess, Hermann-Löns-Straße 2, Tel.: 06053-2271 und bei Fam. Burggraf, Lohrer Straße 1, Tel.: 06053-3522 sowie in Neudorf bei Fam. Knobloch, Am Rosengarten 28, Tel.: 06053-5418 abholen. Wer diese nicht abholen kann, kann sich auch gerne telefonisch melden. Wir bitten die Kleidersäcke in Aufenau und Neudorf am 11. April bis 9 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand zu stellen.

DANKE, WÄCHTERS BACH!

Für Ihr Vertrauen, Ihre Stimme und Ihre Unterstützung bei der Wahl möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Dieses Vertrauen ist für uns Auftrag und Motivation zugleich:
Wir setzen uns weiterhin engagiert für die Bürgerinnen und Bürger und für das Wohl unserer Stadt ein.

Politik beginnt beim Zuhören.

Darum gibt es unser Bürgertelefon für Wächtersbach.

Ihr Anliegen ist uns wichtig. Wenn irgendwo der Schuh drückt – rufen Sie uns gerne an.

Auf Wunsch auch mit Rückruf oder anonym.

Wir hören zu.
Wir kümmern uns.

Tel: 06053/6203248

FREIE WÄCHTER GEMEINSAM FÜR WÄCHTERS BACH)))



OGV Wächtersbach Winterschnittkurs von Obstbäumen und Veredlungskurs

Wächtersbach. Im Lehrgarten des Wächtersbacher Obst- und Gartenbauvereins (OGV) fand am Samstag, 21. Februar, der Winterschnittkurs statt. Der Erste Vorsitzende und Fachwart Heinz Schaubberger konnte zahlreiche Interessierte begrüßen. Den Teilnehmern wurden anschließend theoretische Grundlagen des Obstbaumschnittes vermittelt. Was sind Vor- und Nachteile von Winter- und Sommerschnitt, wie schneidet man einen Obstbaum und worauf muss man dabei achten. Welches Werkzeug braucht man und wie pflegt man es. Beim Baumschnitt werden die Obstbäume ausgelichtet, dies fördert die Vitalität des Baumes, den Ertrag und die Qualität des Obstes. Dies wurde exemplarisch an Hochstamm- und Spindelapfelbäumen gezeigt. Dabei gab es einen regen Austausch zwischen den Besuchern und den Fachwarten Hartmut Handke, Heinz Schaubberger und Hartmut Schwarz. Nach etwa 2,5 Stunden ging die Veranstaltung zu Ende und die Besucher konnten viel Neues und Interessantes mit nach Hause nehmen. Eine rundherum gelungene Veranstaltung.

Veredlungskurs am 28. März:
Für Interessierte bietet der OGV-Wächtersbach am Samstag, 28. März, ab 10 Uhr, wieder einen Veredlungskurs im Lehrgarten des OGV Wächtersbach in der Brunnenstraße an.
Es gibt viele Gründe, die für eine Veredlung im eigenen Obstgarten sprechen: „Beispielsweise haben unsere Freunde da eine ganz tolle Apfelsorte, die hätte ich auch gerne. Oder der alte Apfelbaum von zu Hause mit seinen schmackhaften Äpfeln, die könnte man durch Veredeln im eigenen Garten kultivieren. Auch kann man eine zweite Sorte auf einen vorhandenen Baum veredeln. Das spart Platz und ich habe die Möglichkeit mir eine Befruchtersorte aufzupfropfen. Es werden die richtigen Zeitpunkte sowie verschiedenen Veredlungstechniken besprochen.“
Im praktischen Teil wird der Koppolationschnitt vermittelt und an einer Unterlage wird eine Veredlung durchgeführt. „Wir unterstützen das Veredeln mit den eigenen Pfropfreisern.“ Der Kurs ist kostenlos. Ein Beitrag für evtl. benötigte Materialien wird erhoben.



Von links: Erste Vorsitzende Johanna Blichmann und Zweite Vorsitzende Anna-Lena Hauert vom Familienkreis Wächtersbach sowie rechts die Zweite Vorsitzende Sylke Weigand vom 1. Petanque Club Wächtersbach.

Spende von Verein zu Verein

Weilers. Der 1. Petanque Club Wächtersbach e.V. gratulierte dem Familienkreis Wächtersbach e.V. zum Einzug in die neuen Räumlichkeiten im Dachgeschoß des neu renovierten Marstalls. Als Vertreter des 1. Petanque Club Wächtersbach übergaben Sylke Weigand – Zweite Vorsitzende - und Manfred Weigand – Kassenwart -anlässlich einer Feierstunde eine Geldspende. Es handelt sich hierbei um ein vom 1. Petanque Club gewonnenes Preisgeld anlässlich des Sieges

beim Wettkampf Main-Kinzig-Cup in der Sportart Boule. Petanque bzw. Boule ist eine Sportart, bei der jeder Interessierte mitmachen kann. Die Regeln sind einfach zu erlernen und machen jeder Altersgruppe Spaß. Der Bouleplatz des 1. Petanque Club Wächtersbach befindet sich in Weilers neben dem Spielplatz direkt am Radweg. Gäste sind herzlich willkommen. Jeden Mittwoch, Freitag und Sonntag wird ab 15 Uhr gespielt. Näheres auf www.ersterpcw.de.

Verkehrs- und Gewerbeverein präsentiert: Osteraktion für Kinder

Wächtersbach. Auch in diesem Jahr gibt es wieder unsere beliebte Osteraktion. Das nebenstehende Ausmalbild könnt ihr, Kinder bis 13 Jahre, ausmalen und dann bei uns (Büro des Verkehrs- und Gewerbevereins, Am Schlossgarten 1) am Mittwoch, 1. April, von 9 bis 13 Uhr oder am Samstag, 4. April, von 10 bis 12 Uhr abgeben. (NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT!) Bitte tragt auch euren Vornamen, Alter und Stadtteil ein. Dafür bekommt ihr dann eine prall gefüllte Ostertüte. Wir bedanken uns in eurem Namen ganz herzlich bei allen Wächtersbacher Unternehmen, Vereinen und privaten Spendern, die diese Aktion unterstützen.

Unsere Unterstützer im Detail:

Altstadt-Laden · Tel.: 06053-1860 · www.altstadt-laden-waechtersbach.de
Dieckmann Bestattungen · Tel.: 06053-1758 · www.dieckmann-bestattungen.de
firstposition · Tel.: 06053-709955 · www.firstposition.net
GaLa Bau Christian Nix · Tel.: 0170-2316076 · www.galabau-nix.de
GLOBUS Markthalle · Tel.: 06053-8060 · www.globus.de/waechtersbach
Heimat- und Geschichtsverein Wächtersbach e.V. · Tel.: 06053-6208863 · www.hgv-waechtersbach.de
Hofapotheke · Tel.: 06053-1603 · www.hofapotheke-waechtersbach.de
Jahn EDV · Tel.: 06053-600486 · www.jahnedv.de
Judo-Club Wächtersbach e.V. · www.jc-waechtersbach.de
Kreppenhofer Bau GmbH · Tel.: 06053-707560 · www.kreppenhofer.de
Landgasthof Zur Quelle · Tel.: 06053-2910 · www.gasthof-zur-quelle.de
Rosen-Apotheke · Tel.: 06053-1696 · www.rosen-apotheke-waechtersbach.de
Spielzeugbasar Wächtersbach e.V. · Tel.: 0171-9311497 · www.spielzeugbasar-waechtersbach.de
Zahnteam Praxis Dr. Voß & Dr. Gerez · Tel.: 06053-1687 · www.zahnteam.info
WCV (1. Wächtersbacher Carneval-Verein 1961 e.V.) · Tel.: 06053-70200 · www.wcv.info

Private Unterstützer:
Susanne Mainka
und Lars Wendt



Diese Oster-Aktion wird unterstützt von:



Oster-Aktion





Dörfer setzen auch in diesem Jahr wieder ein Zeichen für gelebte Gemeinschaft

Erfolgreiches Osterfeuer geht in die nächste Runde

Waldensberg. Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr wird das Osterfeuer auf der Spielberger Platte auch 2026 wieder entzündet. Am 4. April laden die drei Wächtersbacher Stadtteile Waldensberg, Wittgenborn und Leisenwald gemeinsam mit der Constantia Forst GmbH ab 17 Uhr auf die große Wiese des Weiherhofs ein. Das erstmals im letzten Jahr veranstaltete Osterfeuer entwickelte sich zu einem echten Treffpunkt für Jung und Alt und zeigte eindrucksvoll, wie lebendig Dorfgemeinschaft über Ortsgrenzen hinweg sein kann. Zahlreiche Besucher aus den beteiligten Dörfern und der Region sorgten für eine stimmungsvolle Atmosphäre und machten die Veranstaltung zu einem vollen Erfolg – Grund genug für die Verantwortlichen, die Gemeinschaftsaktion fortzuführen. Gemeinsam stellten die Organisatoren fest, dass das Osterfeuer auf

der Spielberger Platte nicht nur gut angenommen wurde, sondern den Austausch zwischen den Dörfern spürbar stärkte. Ziel ist es daher auch in diesem Jahr, ein gemeinsames Erlebnis für Familien, Freunde und Gäste aus der Region zu schaffen und die Dorfgemeinschaft weiter zu festigen. Das Feuer wird wie im Vorjahr von Mitarbeitern der Constantia Forst auf der Wiese am Großen Weiher aufgebaut und von den Beteiligten gemeinsam entzündet. Für das leibliche Wohl sorgen Essens- und Getränkestände, die von den drei Dörfern betrieben werden. Kinder können an kleineren Feuern Stockbrot backen. Musikalisch begleitet wird der Abend von den Jagdhornbläsern aus Büdingen. Der Eintritt ist frei. Der Erlös aus dem Verkauf von Speisen und Getränken kommt den Vereinen der beteiligten Dörfer zugute.

Obst- und Gartenbauverein Wächtersbach: Jahreshauptversammlung

Wächtersbach. Am 28. Februar fand die Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Wächtersbach (OGV) statt. Der Erste Vorsitzende Heinz Schaubberger konnte 16 Mitglieder und Herrn Bürgermeister Andreas Weiher sowie Stadtverordnetenvorsteher Herrn Jan Volkmann begrüßen. Es fand eine Schweigeminute für die Verstorbenen statt. Nachdem die Beschlussfähigkeit festgestellt worden war wurde das Protokoll der JHV vom letzten Jahr verlesen. Anschließend gab Schaubberger einen Tätigkeitsbericht über den Winter- und Sommerschnitt, des weiteren fand ein Veredlungskurs

statt und die üblichen Pflegearbeiten im Lehrgarten mussten auch erledigt werden. Die Arbeiten an der Terrasse wurden fortgeführt und an der Ausstellung des Kreisverbandes Gelnhausen mitgestaltet. Schaubberger bedankte sich bei den Helfern und die Jubilare aus 2025 wurden geehrt. Zum Schluss gab der Erste Vorsitzende vom Kreisverband Hartmut Schwarz noch einen Einblick in die Aktivitäten im Kreis. Die Kassiererin Inge Groppo gab ihren Kassenbericht ab und der Vorstand konnte entlastet werden. Als neuer Kassenprüfer wurde Rudolf Kristen gewählt. Schaubberger gab noch einen Ausblick auf die geplanten Aktivitäten 2026 und hob dabei besonders die Lehrfahrt am 6. Juni hervor, die Fahrt soll zur Burgruine Münzenberg, den Wetterauer Fruchtschnecken und der Keltenwelt gehen. Ein gesonderter Bericht mit den Anmeldeformalitäten folgt in Kürze in der Presse.



Jahreshauptversammlung des MSC Aufenau – Rennveranstaltungen sind auch 2026 Motor des Vereins

Aufenau. Zur Jahreshauptversammlung des Motorsportclubs MSC Aufenau im Landgasthof „Zur Quelle“ standen die Ehrungen der Clubmeister 2025 sowie der langjährigen Mitglieder auf der Tagesordnung. Mit der Wiederwahl des Vorsitzenden Karl Seipel und des bisherigen Vorstands wurde die Kontinuität und Stabilität des Vereins bestätigt. Seipel zeigte sich zudem erfreut über den Zuwachs neuer Mitglieder im vergangenen Jahr.

In seinem Jahresrückblick ging Karl Seipel auf weitere wichtige Ereignisse des Vereinsjahres 2025 ein. Neben baulichen Maßnahmen im Vereinsheim und auf der Strecke verzeichnete insbesondere der Schnuppertag am 11. Mai einen

erfreulich großen Zulauf. Auch die Motocross-Veranstaltung im Juni war gut besucht. Darüber hinaus engagierten sich Mitglieder als Streckenposten bei der Rallye in Hesseldorf, und die Meisterfeier des Motocross-Hessen-Cups wurde am 1. November im Kulturhaus Aufenau ausgerichtet.

Für das laufende Jahr stehen mehrere Termine fest: Das Flutlichtrennen findet am 13. Juni statt, die Seitenwagen-Quad-EM ist für den 26. April genehmigt, der Schnuppertag 2026 ist am 10. Mai geplant. Zudem soll am 11. Juli ein Mofarennen stattfinden.

Den ganzen Artikel auch mit Vorstandswahlen und Ehrungen finden Sie unter www.vgv-waechtersbach.de



Grasset4 spielt im Kulturkeller

Wächtersbach. Die Band „Grasset4“ will am 25. April, 20 Uhr, mit einer fantasievollen Mischung aus Blues, Folk, Bluegrass und Country das Märzwind-Publikum erobern. Die Band verspricht, dass bei ihrem Auftritt schon im Verlauf der ersten Songs etwas geschieht, was aus einem Konzert ein gutes Konzert macht: Die Musik spricht mit einem, dringt ins Innerste vor, verbindet die Zuhörenden mit den Musizierenden. Wobei der tragenden und vielseitigen Stimme der Leadsängerin, bei der sich manche an Sheryl Crow erinnern fühlen, die wichtigste Rolle zukommt: Sie ist das Instrument, das unter die Haut geht. Es sind vor allem zwei musikalische Merkmale, die mit ihren hellen Tönen diesen Charakter prägen: die singende Fiddle von Anette Weiß und die unaufdring-

lich-heiteren Harmoniestimmen schaffen das eine davon, Adiaha Bürkmiller das andere, weil sie ihr Banjo so fein dosiert einsetzt, dass sein Klang zwar präsent ist, aber fern von jener Aufdringlichkeit, die manche diesem Instrument unterstellen. Christian Auer am Kontrabass und Stefan Wimmer mit Gitarre vervollständigen das Quartett. <https://www.bluegrass-camp.de/grasset4/>

Der Eintrittspreis beträgt 20,- Euro, für Märzwind-Mitglieder 12,- Euro. Eintrittskarten können im Vorverkauf bei der Buchhandlung Dichtung & Wahrheit, Obertor 5, Wächtersbach, und beim GNZ-Ticketservice, Gutenbergstraße 1, Gelnhausen erworben oder unter ticket@maerzwind.de reserviert werden.

Gewerbetreibende laden zum Besuch ein

An **Ostern** schon
frischen Spargel
genießen!



Tischreservierung erbeten unter:
Landgasthof „Zur Quelle“
Leipziger Str. 15
63607 Wächtersbach/Aufenu
Tel.: 0 60 53-29 10
www.gasthof-zur-quelle.de



Im Bahnhof
Bistro & Store
Wächtersbach

Kaffeespezialitäten, Frühstück & Snacks,
Zeitschriften, Tabak & Lotto Annahmestelle.

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 4.30 - 18.00 Uhr
Sa. 6.00 - 13.00 Uhr
So. 8.00 - 12.00 Uhr

Inhaber: Margit Steinel
Tel.: 06053 709909
Fax: 06053 8096753

BÄDERSTUDIO
Just

- Verkauf hochwertiger Badausstattung
- Montage
- Komplettrenovierung aus einer Hand mit allen Gewerken

63607 Wächtersbach
Industriestraße 44
Tel.06053-600280

Rosen-Apotheke



freundlich kompetent
beratungsaktiv

Inh. Dr. Philipp Tauber e.K.
Poststraße 6 - Wächtersbach
Telefon 0 60 53-16 96

PR-Anzeige

Landgasthof, Hotel und Gästehaus „Zur Quelle“

Viel Neues hat sich wieder getan und die meisten haben sich bestimmt gefragt: Was passiert da gerade in der Quelle?

Nach ewig langen Jahren fanden wir es an der Zeit den alten Gaststätteneingang umzugestalten. Mit einem weinenden und einem lachenden Auge sind wir selbst sehr gespannt darauf. Auch die Hausfassade soll einen neuen Anstrich bekommen, denn es wurde Zeit, dass das Alte durch etwas Neues, Modernes ersetzt wird.

Sommerzeit ist Biergartenzeit oder alles neu macht der Mai?!

Gerne möchten wir mit euch im Mai den Biergarten wieder eröffnen (natürlich nur bei gutem Wetter). Und auch hier haben wir uns Gedanken gemacht. Wir planen für diesen Sommer das eine oder andere kleine Grillevent. Näheres dazu lassen wir euch gerne über Instagram oder Facebook wissen.

Auch bietet sich unser Biergarten sehr gut für Familienfeiern im kleinen oder auch größeren Rahmen an und lädt zum Verweilen und kurzweiligem Aufenthalt ein.

Allerdings kann es dadurch auch mal vorkommen, dass der Biergarten dann nur für die Feier geöffnet ist. Fragt gerne nach. Auf unserer Homepage www.gasthof-zur-quelle.de findet ihr viele Informationen über unser Haus, unsere Speisekarte, Jobs, die wir anbieten oder Ausbildungsplätze und unser komplettes Angebot rund um die „Quelle“. Es lohnt sich auf jeden Fall einen Blick darauf zu werfen.

Und zu guter Letzt:

Obwohl die Straße nach Salmünster die nächsten Monate gesperrt sein wird, sind wir zu unseren gewohnten Zeiten für euch da.



ersten Spargelgerichte genießen. Denkt bitte daran frühzeitig einen Tisch für euch und eure Lieben zu reservieren.



Landgasthof „Zur Quelle“ · Leipziger Str. 15

63607 Wächtersbach/Aufenu · www.gasthof-zur-quelle.de

Fliesen Koch, Ihr Meisterbetrieb aus der Region. Alles aus einer Hand – vom Installateur bis zum Maler.



IHR MEISTERBETRIEB

Telefon 06053.618498
www.fliesen-koch.eu



STAMM-LAUER
Notare und Rechtsanwälte

Ihr Recht ist bei uns in guten Händen.
Es beraten und vertreten Sie:

Alexander Werle Rechtsanwalt und Notar Fachanwalt für Familienrecht	Stefan Ommert Rechtsanwalt Fachanwalt für Arbeitsrecht, Miet- und WEG-Recht	Jürgen Schmidt Rechtsanwalt und Notar Fachanwalt für Erbrecht
Antje Dönges Rechtsanwältin* Fachanwältin für Familienrecht		Benjamin Malle Rechtsanwalt*

(*) im Angestelltenverhältnis

Im Ziegelgarten 50 · Wächtersbach · Tel.: 06053/6143-0
www.stamm-lauer.de · post@stamm-lauer.de

PARTNER-PRO-GESUNDHEIT

Orthopädie-Technik · Sanitätshaus
SCHILLING



ORTHOPÄDIE-TECHNIK
REHA-TECHNIK
REHABILITATIONSMITTEL
KRANKENPFLEGEARTIKEL
WÄSCHE-BADEMODEN

Kanalstraße 33 - 35
63619 Bad Orb
Tel.: 0 60 52-29 20, Fax: 63 99
Geschäftszeiten: 9 bis 12.30 Uhr,
15 bis 18 Uhr, Mi.: 9 bis 12.30 Uhr
- Lieferant aller Kostenträger -

Geburtstage und Jubiläen im April 2026 - Der Verkehrs- und Gewerbeverein gratuliert!

INNENSTADT

Raschke, Erhard	Gettenbacher Straße 22	01.04.1956	70
Reinboth, Heinz-Edgar	Mittbachweg 26	03.04.1956	70
Blos, Anna	Mittbachweg 38	05.04.1946	80
Hartmann, Ingeborg	Poststraße 46	06.04.1951	75
Hasenpflug, Waltraud	Châtilloner Straße 6	08.04.1946	80
Weber, Karin	Höchster Weg 4	09.04.1951	75
Knuth, Hans-Joachim	Dietrichsberg 58	13.04.1951	75
Weinlich, Werner	Am Roten Berg 49	14.04.1951	75
Lafrigue, Karin	Bahnhofstraße 5	14.04.1951	75
Aktas, Hakime	Bahnhofstraße 21	15.04.1941	85
Michelmann, Wilfriede	Am Roten Berg 14	19.04.1941	85
Guedes Dos Santos			
Caetano, Maria	Adtring 16	20.04.1941	85
Eckert, Ute	Gettenbacher Straße 26	20.04.1956	70

AUFENAU

Grauel, Margit	Münchener Straße 10	05.04.1956	70
Hönisch, Dietmar	Münchener Straße 14	21.04.1956	70
Mitzinger, Hans	Kulmbacher Straße 9	27.04.1951	75

HESELDFELD

Mayer, Rudolf-Heinrich	Sterzbergstraße 8	07.04.1951	75
Müller, Otmar	In der Aue 8	14.04.1951	75
Löchl, Cornelia	Am Holderstrauch 22	25.04.1956	70
Grillwitzer, Ilse	Brachtalstraße 37	28.04.1936	90

LEISENWALD

Meinhardt, Christel	Streitberger Straße 14	22.04.1951	75
---------------------	------------------------	------------	----

NEUDORF

Gleis, Rainer	Aufenausstraße 30	06.04.1951	75
---------------	-------------------	------------	----

WITTGENBORN

Dohndorf, Regina	An der Weihertanne 16	06.04.1956	70
Fenske, Lothar	Langgasse 1	07.04.1956	70
Netzer, Christian	Siedlungsstraße 31	16.04.1936	90
Himmeler, Gerhard	Langgasse 9	20.04.1951	75
Kaiser, Axel	Langgasse 3	28.04.1956	70

Die Wächtersbacher Kirche des Nazareners lädt ein: Ostergottesdienst

Wächtersbach. Ab Ostern bietet die Freikirche auch sonntags einen Gottesdienst an. Seit Februar 2002 feiert die Evangelische Freikirche – Kirche des Nazareners an jedem Samstagabend ihren Gottesdienst. Das wird auch zukünftig so sein. Doch mit dem Ostersonntag beginnt eine neue Ära der Kirchengemeinde, denn ab Ostern soll es zudem jeden Sonntag in der Poststraße 20 einen Gottesdienst geben, immer um 10.30 Uhr. Pastor Alexander Subkowski liegt es schon seit vielen Monaten auf dem Herzen, den Menschen in Wächtersbach und Umgebung ein solches Gottesdienstangebot machen zu können. Nach reiflicher Überlegung, vielen Gebeten und guter Planung soll es am Ostersonntag losgehen. „Wir sind davon überzeugt, dass wir es mit diesem neuen Gottesdienstangebot vielen Menschen er-

möglichen, einen Gottesdienst am Sonntag mit uns zu feiern“ erklärt Subkowski. Es soll ein attraktiver und zeitgemäßer Gottesdienst werden, zu dem jeder herzlich willkommen ist. Am kommenden Ostersonntag spricht Pastor Subkowski über das Thema: Ostern ist Hoffnung! Er weist darauf hin, dass Ostern die Menschen daran erinnert, dass Jesus Christus lebt! Subkowski sagt: „Wir wünschen uns, dass Menschen aus unserer Stadt und Umgebung bei uns einen Ort finden, an dem sie ankommen, aufatmen und Jesus begegnen können... ein Ort, an dem Gottes Wort klar verkündigt wird, an dem gemeinsam gesungen und gebetet wird... ein Ort, zu dem jeder kommen darf wie er/sie ist.“ Weitere Informationen über die Freikirche gibt es unter: www.waechtersbach-nazarener.de



Tanzschule firstposition entführt Publikum in die Welt der Träume

Wächtersbach/Bad Orb. In eine faszinierende Traumwelt entführte die Tanzschule firstposition am Wochenende ihr Publikum in der ausverkauften Konzerthalle. Unter dem Titel „IN SOMNIA – Tanzträume“ präsentierten die rund 250 Tänzerinnen und Tänzer unter der Leitung von Helen Seeber eine aufwendig inszenierte Show, die Tanz, Schauspiel, Gesang und Akrobatik miteinander verband. Verpackt in eine humorvolle und zugleich fantasievolle Geschichte rund um ein futuristisches Schlaflabor, führte die Show die Zuschauer durch verschiedene Traumphasen – vom sanften Einschlafen bis zum gemeinsamen Erwachen. Zu Beginn der Show wurde das Publikum von der künstlichen Intelligenz Dr. Sopor, die über eine Leinwand erschien, im „Institut für Traumforschung“ begrüßt. Kurz darauf betrat Professorin Dr. Somnia, gespielt von Anika Behring, die Bühne und erklärte den Zuschauern das Experiment: Mithilfe eines Traumprojektors sollten Gedanken, Erinnerungen und Gefühle in Tanz übersetzt werden. Dabei sei jeder Traum einzigartig – und deshalb auch nicht wiederholbar. Den Auftakt in die Traumwelt machten die Trainerinnen und Trainer der Tanzschule, die gemeinsam das Team des Schlaflabors darstellten und das Publikum durch die verschiedenen Traumsequenzen führten. Mit sanften Bewegungen und sphärischen Klängen begann die erste Phase des Einschlafens. Tänze wie „Träume“, ein Bändertanz aus dem Ballettbereich sowie „Schlaf schön“ der jüngsten Tänzerinnen und Tänzer ließen die Zuschauer langsam in die Welt der Träume gleiten. In der zweiten Traumphase ging es um Wünsche, Reisen und Zukunftsträume. Ob Basketball auf höchstem Niveau, der Traum vom Popstar oder eine tänzerische Reise nach Paris und New York – die Tänzerinnen und Tänzer präsentierten eine abwechslungsreiche Mischung aus Ballett, Hip-Hop und Breakdance. Besonders die Hip-Hop-Gruppe, die mit einer

New-York-Choreografie und einer Parkbank auf der Bühne für echtes Großstadtgefühl sorgte, erhielt viel Applaus. Eine ruhigere und emotionale Atmosphäre entstand anschließend in der Traumphase der Kindheit und Nostalgie. Mit zarten Bewegungen erinnerten Tänze an frühe Erinnerungen, Fantasie und die Magie der Kindheit. Kleine Traumfee, moderne Choreografien und ein gefühlsvolles Solo sorgten für einen besonders berührenden Moment. Doch nicht jeder Traum bleibt friedlich. In der folgenden Albtraumphase kippte die Stimmung: Das Licht wurde düster, die Musik verzerrt, und Dr. Sopor verlor plötzlich die Kontrolle über das Traumexperiment. Der Albtraum schien die Oberhand zu gewinnen. Mit viel Humor griff Professorin Dr. Somnia schließlich ein, beruhigte Publikum und System gleichermaßen und schickte die Zuschauer kurzerhand in eine Pause, während im Schlaflabor eine „Kalibrierung“ vorgenommen wurde. Ein besonderes Highlight des Abends war in diesem Jahr der Auftritt einer Gastgruppe: Die Turnerinnen des TV Wächtersbach. Zum großen Finale kehrten alle Tänzerinnen und Tänzer gemeinsam auf die Bühne zurück. Wie bei allen Shows der Tanzschule stand auch diesmal wieder ein guter Zweck im Mittelpunkt. Der größte Teil der Einnahmen wird an die Friedrich-August-Genth-Schule in Wächtersbach sowie an die Grundschule Kinderbrücke gespendet. Der zweite Teil geht an die Kinderinitiative Bad Orb, die sich für Kinder und Familien in der Region engagiert. Besonders stolz zeigte sich Inhaberin Helen Seeber auf ihr Trainerteam. Alle Tanzlehrerinnen und -lehrer begannen ihre Tanzkarriere bereits als Kinder bei firstposition und haben sich im Laufe der Jahre zu Spezialisten in ihren jeweiligen Tanzbereichen entwickelt. Weitere Infos unter: www.firstposition.net. **(Den ganzen Artikel lesen Sie auf www.vgv-waechtersbach.de)**

Gottesdienste in Wächtersbach

Kirche des Nazareners

Samstag, 21.: 18 Uhr: Gottesdienst. **Mittwoch, 25.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 28.:** 18 Uhr: Gottesdienst. **Dienstag, 31.:** 15 Uhr: Kaffeenachmittag. **Mittwoch, 1. April:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Donnerstag, 2.:** 16 Uhr: Persönliches Abendmahl bis 20 Uhr. **Freitag, 3.:** 10.30 Uhr: Gottesdienst. **Samstag, 4.:** 18 Uhr: Gottesdienst. **Sonntag, 5.:** Gottesdienst. **Wichtiger Hinweis:** Das Gebäude ist barrierefrei!



Seit über 75 Jahren in Wächtersbach

DIECKMANN Bestattungen

Beratung, Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen,
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Ysenburger Str. 3 | 63607 Wächtersbach | Tel.: 0 60 53-17 58 | Mobil 0173-313 46 02

Ausstellung: Friedrich-Wilhelm-Straße 1

www.dieckmann-bestattungen.de

Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

Sonntag, 22.: 9.30 Uhr: Hochamt – 5. Fastensonntag. **Donnerstag, 26.:** 15 Uhr: Kreuzweg für Kinder (bei gutem Wetter draußen). 16 bis 18.30 Uhr: Beichtgelegenheit vor Ostern bei Prof. Dr. Stanke. **Freitag, 27.:** 18 Uhr: Kreuzweg in der Kirche Mariä Himmelfahrt. **Samstag, 28.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse zu Palmsonntag. **Gründonnerstag, 2. April:** 20 Uhr: Abendmahlmesse. **Karfreitag, 3.:** 10 Uhr: Karfreitagsliturgie. **Ostersonntag, 5.:** 6 Uhr: Osternachtfeier. Im Anschluss Osterfrühstück im Nikolaus-Bauer-Haus mit der ev. Kirchengemeinde. **Ostersonntag, 6.:** 9.30 Uhr: Oster-Hochamt.

Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche Brachtal-Schlierbach

Sonntag, 22.: 11 Uhr: Heilige Messe. **Palmsonntag, 29.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Karsamstag, 4. April:** 19 Uhr: Auferstehungsfeier im Anschluss Agape-Mahl. **Ostersonntag, 6.:** 11 Uhr: Ostermesse.

c3 Church - Campus Kinzigtal Wächtersbach-Neudorf

Die evangelische Freikirche c3 Church - Campus Kinzigtal lädt zum Gottesdienst mit cooler moderner Musik **jeden Sonntag, 11 Uhr**, in Wächtersbach-Neudorf, Am Rosengarten 5 ein.

Gottesdienste & Termine im Kooperationsraum „Mittleres Kinzigtal“ der Kirchengemeinden Spielberg-Waldensberg & Wächtersbach

Sonntag, 22.: 10 Uhr: Gottesdienst in Waldensberg. 18 Uhr: Abend-Gottesdienst in Wächtersbach. **Donnerstag, 26.:** 15 Uhr: Seniorennachmittag im DGH Streitberg. **Freitag, 27.:** 12.30 Uhr: „Mahlzeit“, gemeinsames Mittagessen im Gemeindehaus, Wächtersbach. 15 Uhr: Café Lichtblick. Trauercafé. Bücherei Wächtersbach. **Sonntag, 29.:** 11 Uhr: Gottesdienst im DGH Wittgenborn mit anschließendem Passionsessen. **Donnerstag, 2. April (Gründonnerstag):** 19 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Waldensberg. 19 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Neudorf. **Freitag, 3. (Karfreitag):** 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. 15 Uhr: Gottesdienst in Spielberg. 18 Uhr: Gottesdienst in Wittgenborn. **Sonntag, 5. (Ostersonntag):** 6

Uhr: Osternacht in Spielberg mit anschließendem Kirchenfrühstück. 6 Uhr: Osternacht in Wächtersbach, anschließend gemeinsames ökumenisches Frühstück im Nikolaus Bauer Haus. 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Wächtersbach. **Montag, 6. April (Ostersonntag):** 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in Wittgenborn. **Regelmäßige Veranstaltung: Posaunenchor:** montags 18.30 Uhr. **Kirchenchor:** montags 20 Uhr. **Büchereiausleihe im alten Pfarrhaus:** donnerstags 16 bis 18 Uhr und samstags 10 bis 12 Uhr. **Kleiderkammer und Soziallädchen:** montags, 14.30 bis 17.30 und donnerstags, von 11 bis 13 Uhr. (Abgabe von Waren **nur** montags 17.15 bis 18 Uhr).

Musiker gesucht

Wächtersbach. „Du liebst Musik und willst mit deiner Gabe etwas Sinnvolles bewegen. Dann suchen wir vielleicht genau dich. Für unsere Gemeinde in Wächtersbach suchen wir Musikerinnen und Musiker, die mit Herz, Freude und Hingabe dabei sind. Ob Gesang, Gitarre, Klavier, Keyboard, Cajon, Schlagzeug oder ein anderes Instrument, wichtig ist uns nicht zuerst die große Bühne, sondern ein echtes Herz für Musik und die Bereitschaft, sich einzubringen.“ Musik kann Menschen berühren, Hoffnung wecken und Gottesdienste lebendig machen. „Genau

dafür wünschen wir uns Menschen, die ihre Begabung nicht nur für sich behalten, sondern damit anderen dienen möchten. Vielleicht hast du schon Erfahrung. Vielleicht schlummert deine Gabe seit Jahren und soll endlich wieder einen Platz bekommen. Dann melde dich. Wir freuen uns auf Menschen, die mit Herz dabei sind und gemeinsam mit uns Gemeinde gestalten wollen.“ Evangelische Freikirche Kirche des Nazareners Wächtersbach, Poststraße 20, 63607 Wächtersbach; Kontakt: Pastor Alexander Subkowski, Tel.: 0170-354 2868.

Schmelz Bestattungen

zuhören • beraten • begleiten

Was man tief
im Herzen besitzt,
kann man nicht durch
den Tod verlieren.

Unser Beratungs-/
Ausstellungsraum
Wächtersbacher Str. 44 d
63636 Brachtal-Schlierb.
06053-1409

Unser Büro
Schnurgasse 6
63633 Birstein
06054-6122

Unsere Beratung
Marktplatz 1
63607 Wächtersbach
06053-707620

Immer erreichbar unter 0 60 54-61 22

www.bestattungsinstitut-schmelz.de

IMPRESSUM

WÄCHTERSbacher HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile.
Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald.
Auflage: 5.950 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.**
Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach,
Tel.: 0 60 53-92 13, Fax: 0 60 53-57 27,
info@vgv-waechtersbach.de, www.vgv-waechtersbach.de

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 Neuhoof,
Tel.: 06655-2619, E-Mail: info@vogel-druckerei.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste April 2022
vom 1. April 2022.

VERKEHRSBÜRO: Unsere Öffnungszeiten:

Wir sind Montag, Mittwoch und Freitag, 9 bis 12.30 Uhr für Sie da.
Weitere Termine nach Absprache.

ACHTUNG! UHRZEIT GEÄNDERT!

Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Freitag, 27. März, 10 Uhr!

Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 4. April 2026.

NEU BEI UNS!



Seit kurzem bieten wir im Verkehrsbüro einen zusätzlichen Service an. Wir sind jetzt auch eine Verkaufsstelle für Reservix Tickets. So können Sie Eintrittskarten für eine Veranstaltung direkt bei uns erwerben. Wir drucken Ihnen die Tickets aus und Sie können diese bei uns direkt mit EC-Karte bezahlen.

Die nächsten Veranstaltungen:

Samstag, 28. März 2026 in Langenselbold:
AB/CD – Tribute to AC/DC

Donnerstag, 9. April 2026 in Gelnhausen:
NEUES VOM SEHER – Mentalmagie-Dinner mit Lars Ruth, Gedankenleser

Freitag, 17. April 2026 in Bad Orb:
DIE KEHRSEITE DER MEDAILLE – Komödie von Florian Zeller

Samstag, 18. April 2026 in Bad Orb:
NEW CHAPTER

Samstag, 18. April 2026 in Bad Soden-Salmünster:
JOHANNES SCHERER – Das Beste aus 20 Jahren

Samstag, 18. April 2026 in Langenselbold:
MUNDSTUHL – Wir kommen

Samstag, 25. April 2026 in Gelnhausen:
DER KLEINE PRINZ

Dienstag, 28. April 2026 in Bad Orb:
THE MUSIC OF HANS ZIMMER & OTHERS – A Celebration of Film Music

Donnerstag, 30. April 2026 in Gelnhausen:
MY TALLICA and MANDOWAR

Samstag, 09. Mai 2026 in Wächtersbach:
PINK TROUBLE – Pink Tribute Show

Mittwoch, 13. Mai 2026 in Wächtersbach
VINCENT GROSS – die GROSSE Schlagerparty

Freitag, 15. Mai 2026 in Wächtersbach:
FEEL COLLINS – The music of Phil Collins & Genesis

Samstag, 23. Mai 2026 in Aschaffenburg:
HOT STUFF – 30 Jahre Disco, Party & Live-Energie

Freitag, 26. Juni 2026 in Steinau an der Straße:
UDOPIE – Eine Hommage an Udo Lindenberg

Samstag, 27. Juni 2026 in Wittgenborn:
BORN TO ROCK – mit Dio Alive + Cherry Gang

**Kommen Sie zu uns,
sichern Sie sich bereits jetzt die Eintrittskarten.**

Verkehrs- und Gewerbeverein e.V.

Am Schlossgarten 1 · 63607 Wächtersbach · Tel.: 06053-9213

WIR DREHEN LIEBER WERKSTÜCKE ALS DÄUMCHEN



**WERDE TEIL
UNSERES TEAMS!**

#DREHDURCHMITHKS



www.hks-partner.com/jobs



*MACH es
zu deinem Platz!*

#WIR SUCHEN DICH



Kreiswerke Main-Kinzig GmbH
Barbarossastraße 26 | 63571 Gelnhausen
www.kreiswerke-main-kinzig.de

